

# Der Witz mit dem Humor – wie er funktioniert und wer am Ende lacht

## Humor als Methode

### Bildungsurlaub/Bildungszeit

Humor ist eine Kunst – eine Kunst, die erlernbar ist. Der Dozent David Gilmore hat in 40 Jahre das Clown- und Narrenspiel als Mittel zur Persönlichkeitsentwicklung, in der beruflichen Entwicklung und als Unterstützung im therapeutischen Rahmen entwickelt. Er kennt die Bühne als Improvisationsort für Komik und Spiel. Er nutzt die Kunst der roten Nase! Daraus hat er Methoden entwickelt, die dabei unterstützen, Prozesse und Situationen, die nicht lösbar erscheinen, doch zu lösen. Und er kann sie auf eine Art vermitteln, die unterstützt, Humor in Kursen, Coachings und bei der Begleitung von Menschen so einzusetzen, dass er auch wirklich funktioniert – und am Ende alle lachen können.

Er fördert die Entstehung eines Spielraums, in dem sich Menschen schnell wohlfühlen und beginnen, sich zu zeigen und den eigenen Impulsen zu vertrauen. So können sie eine „neue Mitte“ erleben und anfangen, das Leben aus einer Perspektive anzuschauen, die er als „lösend“ bezeichnet. Dabei können sie die Rollen erkennen und lösen, die durch feste Überzeugungen und Auffassungen entstanden sind. Gleichzeitig können sie es wagen, neue Wege zu gehen.

Diese Art, Humor zu „begreifen“ und mit Humor umzugehen, lässt sich auf alle Bereiche des Lebens anwenden, ob im persönlichen oder im beruflichen Kontext. Je humorvoller wir sind, umso besser und erfolgreicher wirken sie auch. So geht es hier auch darum, im Verlauf des Seminars den eigenen Spielraum zu erweitern und in diesem Sinne humorvoller zu werden.

<b>Seminar Nr.:</b>	819624
<b>Termin:</b>	17.06. – 21.06.2024 Mo. 13.00 Uhr (Mittagessen: 12.15 Uhr) – Fr. ca. 13.00 Uhr
<b>Ort:</b>	Kloster Springiersbach, Bengel
<b>Preise:</b>	795,00 € (Ü/VP) für Einzelpersonen  995,00 € (Ü/VP) für Einrichtungen / Firmen
<b>EZ-Zuschlag:</b>	32,00 € insgesamt
<b>Dozent:</b>	David Gilmore
David Gilmore vermittelt mit spielerischen Mitteln den Humor, den wir in unserem Leben brauchen. Er kam 1972 nach dem Studium Moderner Sprachen, Literatur und Geschichte (M.A.) nach Westberlin, wo er zunächst in der Erwachsenenbildung tätig war. Seine Verbindung von persönlichem und kreativem Prozess bietet er seit 1983 bei Seminaren, Auftritten und Fortbildungen zum Thema: Die Kraft des Lachens an. Von 1983-1999 war er in der Psychiatrie in Freudenstadt als Improvisationskünstler, Theatertherapeut, Clown und närrischer Begleiter im Alltag tätig und zusätzlich in weiteren zwei psychosomatischen Kliniken. Komik als heilsames Mittel brachte er im Rahmen seines Projekts „Moving Stages“ in viele Bereiche des öffentlichen, pädagogischen, sozialen und heilberuflichen Lebens.	
<b>Teilnehmendenzahl:</b>	8–16
Leistungen: Durchführung des Seminars, Übernachtung, Vollpension, seminarbegleitende Unterlagen, Versicherung	

### Zielgruppe

Menschen, die andere Menschen begleiten, führen oder unterrichten, besonders im sozialmedizinischen, pädagogischen und wirtschaftlichen Bereich.

## Themenbereiche

- Spielraum schaffen – Die Grundqualität des Humors in uns
- Grundfertigkeiten des Ausdrucks und der Clown - Wahrnehmung und Umgang von/mit Körpersprache und nichtsprachlichen Signalen
- Die rote Nase als Werkzeug – Die Welt der „Null“
- Die Mittel des Clownspiels – die Mechanik der Komik
- Symbolisches Spiel – Fantasie und Wirkung
- Das „Lebensrad“ als Mittel zum Verständnis und zur Einordnung verschiedener Arten der Komik
- Der „Esel“, das „stabile Scheitern“ und die Chancen des gelösten Humors
- Der Spiegel des Narren – Humor und die Wirkung der Absicht
- Die Bühne als Werkzeug – die „2 Wirklichkeit“ als Lösungsmittel

Hier ist die Vermittlung eines Humors entscheidend, der es erlaubt, sich und andere zu „umarmen“ und das Leben im besten Sinne als „Spiel“ zu erkennen - gerade wenn es ernst wird.

## Ihr Nutzen

- Sie erfahren, wie Humor funktioniert und Sie bei der Begleitung/Führung von Menschen bzw. beim Unterricht unterstützt.
- Sie lernen, wie Ihnen Humor dabei hilft, mehr Spielraum, Kreativität und Flexibilität zu entwickeln
- Sie erkennen, wie Kommunikation auch unter schwierigen Bedingungen mit Humor gelingen kann.
- Sie erfahren, wie Sie über Humor Ihre Arbeit effektiver und motivierter gestalten können.

## Förderung

Verschiedene Bundesländer sowie der Bund übernehmen unter bestimmten Bedingungen einen Teil der Weiterbildungskosten. Nähere Informationen und die Voraussetzungen finden Sie unter <http://liw-ev.de> (Berufliche Kompetenz). Wir beraten Sie gerne.

## Bitte bringen Sie zum Seminar mit

- bequeme, lockere Kleidung (für Übungen drinnen), warme Kleidung und Regenschutz für Aufenthalte im Freien
- dicke Socken oder Hausschuhe
- Schreibutensilien - Schreibblock

## Organisatorisches

Das Seminar findet im Kloster Springiersbach ([www.karmeliten.de/exerzitzenhaus](http://www.karmeliten.de/exerzitzenhaus)) statt. Das Kloster liegt ca. zwei km von der Mosel entfernt am Rande des Kondelwaldes. In dem Kloster leben heute fünf Karmeliten. Die Brüder treffen sich dreimal am Tag zum Stundengebet. Teilnahme an den Gebetszeiten ist möglich.

**Übernachtung/Verpflegung:** Sie sind in Doppelzimmer oder Einzelzimmer (EZ-Zuschlag: 8,00 € pro Nacht). Das Kloster bietet eine klösterlich-schlichte Küche an. Auf Vorbestellung können Sie als Alternative zur Kost mit Fleisch eine vegetarische Version des Mittagessens erhalten. Vegane Kost bzw. Sonderkost (wie lactose- oder glutenfreie Kost, Allergien, Unverträglichkeiten etc.) kann das Haus nicht anbieten. Zum Frühstück wird eine lactosefreie Milchalternative angeboten (z.B. Hafer- oder Sojamilch). Nicht im Preis enthalten: Pausengetränke (Kaffee, Tee u.ä.).

**Anreise:** Springiersbach erreichen Sie per Pkw über die A 48 (Koblenz – Trier, von Köln: 156 km, von Koblenz: 97 km). Der nächste Bahnhof ist Bengel (von Koblenz 1:10 Stunden) auf der Bahnstrecke Koblenz-Trier (ca. 2 km vom Kloster entfernt). Abholung vom Bahnhof ist möglich. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service**.

Weitere Informationen über Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

## Bildungsurlaub/Bildungszeit

Das Seminar dient der beruflichen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern für Teilnehmer/innen aus bestimmten Berufsgruppen **als Bildungsurlaub/ Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere **„Mitteilung für den Arbeitgeber“**. Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub/ Bildungszeit bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die **„Mitteilung für den Arbeitgeber“** ein. Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub/Bildungszeit wenden Sie sich bitte an uns. Für die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub bzw. Bildungszeit gelten ggf. bundeslandspezifisch zusätzliche Einschränkungen. Diese finden Sie in der Arbeitgeber-Bescheinigung auf Seite 1 beim Anerkennungsbescheid des jeweiligen Bundeslandes.

Zu diesem Seminar sind alle Interessierte herzlich willkommen, die Beantragung eines Bildungsurlaubs/ einer Bildungszeit ist keine Voraussetzung für Ihre Teilnahme!